



# Urversammlung vom 14. Dezember 2022

## Traktanden:

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler
2. Neubau Eishalle Wichel; Baurechtsvertrag  
(schriftliche Abstimmung während der Urversammlung)
3. Protokoll der Urversammlung vom 08.06.2022  
(lag zur Einsichtnahme auf)
4. Finanzplan 2024-2027
5. Budget 2023
6. Indexierung der Gemeindesteuern 2023
7. Anträge & Verschiedenes



# 1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler



## 2. Neubau Eishalle Wichel; Baurechtsvertrag



Dr. Felix Zurbriggen





# Wer ist zuständig?

## *Zuständigkeit*

Fällt ein Gegenstand in die Zuständigkeit des Gemeinderates, kann dieser nicht der Urversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden. Dies würde der Zuständigkeit an ein anderes Organ gleichkommen, was so nicht erlaubt ist.

Zur Festlegung der Zuständigkeit (Gemeinderat oder Urversammlung) gelten:

- ✓ Bestimmungen **Art. 75 der Verordnung**
- ✓ Bestimmungen **Art. 76 der Verordnung**
- ✓ **Art. 17 des Gemeindegesetzes**





# Wer ist zuständig?

## **Art. 75 Bestimmende Kriterien**

*<sup>1</sup> Die finanzielle Ausgabenkompetenz ist für Kosten zu Lasten der Gemeinde auf der Grundlage der Bruttoeinnahmen der letzten abgeschlossenen Jahresrechnung festgelegt und basiert auf folgenden Elementen:*

*a) die **Bruttoeinnahmen** entsprechen dem Total der Erträge der Erfolgsrechnung (ohne die internen Verrechnungen) des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres;*

*b) ...*

*<sup>2</sup> Für die Miete von Gütern und die **Inanspruchnahme von beschränkten dinglichen Rechten** im Sinne von Artikel 17 Absatz 1 Buchstabe g GemG ist der **kapitalisierte Wert** bestimmend. Dieser wird auf der Basis eines Mietwerts oder einer Rente entsprechend der Vertragsdauer ermittelt, jedoch im **Maximum für 20 Jahre**.*





# Wer ist zuständig?

## **Art. 76 Ausgaben**

*<sup>1</sup> Die dauernde Zuweisung von Mitteln oder Anlagen des Finanzvermögens für eine öffentliche Aufgabe stellt eine Ausgabe dar.*

*<sup>2</sup> Eine Ausgabe kann entweder eine Mittelverwendung (Konto der Erfolgsrechnung) oder eine Zunahme des Verwaltungsvermögens (Investitionsrechnung) bewirken.*

*<sup>3</sup> Eine Ausgabe ist einer solchen gleichgestellt:*

...

*e) der **Verzicht auf Einnahmen** oder der Erlass von Schulden;*

...





# Wer ist zuständig?

## **Art. 17 Unveräusserliche Befugnisse**

*<sup>1</sup> Die Urversammlung berät und beschliesst:*

...

*d) eine **neue jährlich wiederkehrende**, jedoch nicht gebundene Ausgabe, deren Betrag **höher als 1 Prozent** der **Bruttoeinnahmen** des letzten Verwaltungsjahres ist;*

...

*g) den Verkauf, Tausch, die Teilung von Immobilien, die **Gewährung von beschränkten dinglichen Rechten**, die **Vermietung von Gütern**, die Veräusserung von Kapitalien, deren **Wert 5 Prozent der Bruttoeinnahmen** des letzten Verwaltungsjahres **übersteigt**;*

...





# Schwellenwerte Zuständigkeit

## Finanzielle Zuständigkeiten im Rahmen der Erstellung des Budgets

Gemeinde : Saas-Grund 2021

Festgelegte Bruttoeinnahmen laut Finanzkennzahlendatei des letzten Verwaltungsjahres 6'547'471

### Art. 17 GemG - Unveräusserliche Befugnisse

Die Urversammlung berät und beschliesst:

.....

d) eine neue jährlich wiederkehrende, jedoch nicht gebundene Ausgabe, deren Betrag höher als 1% der Bruttoeinnahmen des letzten Verwaltungsjahres ist;

1.0%

65'475

g) den Verkauf, Tausch, die Teilung von Immobilien, die Gewährung von beschränkten dinglichen Rechten, die Vermietung von Gütern, die Veräusserung von Kapitalien, deren Wert 5% der Bruttoeinnahmen des letzten Verwaltungsjahres übersteigt;

5.0%

327'374

Unter Vorbehalt eines kommunalen Organisationsreglements





# Zuständigkeit Gemeinderat

Die Gemeinde Saas-Grund beabsichtigt eine Vereinbarung zu unterzeichnen, in welcher unter Art. 3 eine **Finanzielle Verpflichtung** der Einwohnergemeinde Saas-Grund eingegangen wird. Beabsichtigt wird, dass während **sieben Jahren jährliche Pauschalbeträge von CHF 55'000.00 bezahlt** werden. Gemäss Art. 17 Abs. 1 Bst. d handelt es sich hierbei um jährlich wiederkehrende Ausgaben.

Aufgrund der Referenzgrösse sind wir der Meinung, dass die Pauschalbeträge in der Höhe von **CHF 55'000.00 nicht in die Zuständigkeit der Urversammlung** fallen, da sie tiefer als **CHF 65'474.71** sind.





# Baurechtsparzellenfläche

Parzelle Nr.	Plan Nr.	Gesamtfläche m <sup>2</sup>	Kulturart	Eigentümer
445	4	4'325	Sportplatz	Einwohnergemeinde Saas-Grund
438	4	473	Wiese	Einwohnergemeinde Saas-Grund
435+436 (GBV 727/4)	4	466	Wiese	Einwohnergemeinde Saas-Grund
234 (GBV 719/4)	4	1'819	Weg/Strasse	Einwohnergemeinde Saas-Grund
605 (GBV 731/4)	4	1'448	Wiese	Einwohnergemeinde Saas-Grund
415	4	125	Wiese	Einwohnergemeinde Saas-Grund

Die Gesamtfläche des neu zu begründenden Baurechts der Einwohnergemeinde Saas-Grund beträgt somit **4'923 m<sup>2</sup>**.





# Berechnung entgangene Einnahmen

Preis pro m <sup>2</sup>	Fläche in m <sup>2</sup>	Baurechtszins
CHF 4 pro m <sup>2</sup>	4'923 m <sup>2</sup>	CHF 19'692.00
CHF 5 pro m <sup>2</sup>	4'923 m <sup>2</sup>	CHF 24'615.00
CHF 6 pro m <sup>2</sup>	4'923 m <sup>2</sup>	CHF 29'538.00
CHF 7 pro m <sup>2</sup>	4'923 m <sup>2</sup>	CHF 34'461.00

Um die **entgangenen Einnahmen** gemäss Art. 76 Abs. 3 Bst. e zu bestimmen, gilt es diese dementsprechend auf die **20 Jahre zu diskontieren**. Gemäss der Verwaltungsrechnung aus dem Jahr 2021 betragen die **Zinsen** mittel- & langfristige Schulden CHF 124'828.44. Die bilanzierten Mittel- & langfristigen Schulden in der Bilanz entsprechen CHF 13'051'765.00. Dies führt zu einem kalkulatorischen Zins in der Höhe von **0.95%**. Dieser Zinssatz wird Annäherungsweise als Diskontierungssatz für die Baurechtszinsberechnung verwendet.





# Berechnung entgangene Einnahmen & Zuständigkeit

Baurechtszins pro m <sup>2</sup>	Total pro Jahr	Anzahl Jahre	Total nach 20 Jahren	Zinssatz	Barwert	Referenzgrösse (5% der Bruttoeinnahmen)	Zuständigkeit Urversammlung ja/nein
4.00 CHF	19'692.00 CHF	20	393'840.00 CHF	0.95%	357'148.41 CHF	327'373.54 CHF	ja
5.00 CHF	24'615.00 CHF	20	492'300.00 CHF	0.95%	446'435.51 CHF	327'373.54 CHF	ja
6.00 CHF	29'538.00 CHF	20	590'760.00 CHF	0.95%	535'722.61 CHF	327'373.54 CHF	ja
7.00 CHF	34'461.00 CHF	20	689'220.00 CHF	0.95%	625'009.71 CHF	327'373.54 CHF	ja

Unabhängig von einem Baurechtszins von CHF 4.00 bis CHF 7.00 pro m<sup>2</sup> fällt der **Entscheid über den Verzicht** der Einnahmen gemäss dem Baurechtsvertrag u.E. in die **Kompetenz der Urversammlung** gemäss Art. 17 Abs. 1 Bst. g in Anlehnung an die Verordnung Art. 75 Abs. 2.

- **Vereinbarung** (CHF 55'000.00 während 7 Jahren) = **Zuständigkeit Gemeinderat**
- **Baurechtsvertrag** (Verzicht auf Einnahmen) = **Zuständigkeit Urversammlung**





# Inhalt des Baurechtsvertrags

Seite 1 von 35

## **PARZELLENZUSAMMENLEGUNG** **BAURECHT** **GEGENSEITIGES GRENZBAURECHT**

Im Jahre zweitausendundzwanzig, am vierten November (04.11.2022) vor mir Dr. Felix Zurbriggen, öffentlicher Notar mit Amtssitz in Visp, handelnd aus Zweckmässigkeitsgründen im Sitzungszimmer des Gemeindebüros in Saas-Grund

erscheinen

**MUNIZIPALGEMEINDE SAAS-GRUND**, vertreten durch den Gemeindepräsidenten Herrn RUPPEN Bruno Leander, des Florinus, von und in Saas-Grund, verheiratet, geb. am 23. März 1954 und den Gemeindegeschreiber Herrn KALBERMATTEN Sandro, des Bruno, von Saas-Balen, in Saas-Grund, geschieden, geb. am 17. November 1984

**EHC Saastal**, mit Sitz in Saas-Grund, vertreten durch Frau Anthamatten Barbara, des René, von Saas-Almagell und Saas-Grund, in Saas-Grund, verheiratet, Gattin Anthamatten Hubert, geb. am 12. Juli 1967 und Herrn Geiser Alexander, des Peter, von Roggwil, in Saas-Grund, verheiratet, geb. am 09. April 1982

**Frau KALBERMATTER-ZURBRIGGEN Alice Daniela**, des Ludwig, von Saas-Grund, in Bidermattenweg 67, 3908 Saas-Balen, verheiratet, Gattin Kalbermatter Martin, geb. am 11. Dezember 1964  
vertreten gemäss beiliegender Vollmacht durch Herrn Kalbermatten Sandro, des Bruno, von Saas-Balen, in Saas-Grund, geschieden, geb. am 17. November 1984

welche Kompartenten vollständig Verfügungsfähig sind und mich Notar beauftragen, nachgenanntes Rechtsgeschäft öffentlich zu verurkunden.

Dr. Felix Zurbriggen



# NOTAR



# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund

Der Baurechtsnehmer beabsichtigt auf der Baurechtsparzelle eine Eishalle zu erstellen. Für die Finanzierung der Eishalle wird die Baurechtsparzelle «**belastet**». Gemäss Art. 7 des Baurechtsvertrags (Parzellenzusammenlegung, Baurecht, gegenseitiges Grenzbaurecht, Überbaurecht) wird die *Aufnahme als Grundstück in Grundbuch / Belastung* geregelt. Untenstehend den Art. 7:

*Das Baurecht wird als Grundstück in das Grundbuch aufgenommen. Als solches **darf der Baurechtsberechtigte das Baurecht mit Dienstbarkeiten (insbesondere Unterbaurechten) und Grundpfandrechten belasten, jedoch nur bis zum Ablauf des Baurechts oder Anwendung von Art. 5. Die Grundpfandschulden sind bis zum Ablauf der Baurechtslaufzeit zu tilgen und allfällige Gläubiger sind über das Wegbedingen der Heimfallentschädigung im Baurechtsvertrag zu informieren.***





# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund

Saastal Arena AG

## Finanzierung

	Betrag CHF	Betrag CHF	Zugesichert	%	
<b>UV</b>		<b>Fremdkapital</b>			
Kassa		Bank-Hypothek/Zinslose Darlehen	2'350'000.00	2'350'000.00	100%
Bankkonto		Contracting	2'400'000.00	2'400'000.00	100%
Kapitaleinzahlungskonto					
Kapitalerhöhungskonto					
		<b>Eigenkapital</b>			
<b>AV</b>		Aktienkapital unterschrieben	1'840'000	300'000	16%
Büromaschinen/Mobiliar, EDV-Anlagen, Komm.-Systeme		Sportfonds	710'000	710'000	100%
Kücheneinrichtung		Gemeinden Saastal	422'000	422'000	100%
Maschinen, Apparate, Lager/div. -Einrichtungen		Gönner unterschrieben	1'528'000	600'000	39%
"Eis-Anlage" (gem. Contracting)	2'400'000.00	Sponsoren Halle direkt	750'000	750'000	100%
<i>Fahrzeuge</i>		Aktienkapital zugesagt, aber nicht unterschrieben		150'000	1.5%
Immobilie Sachanlagen (Liegenschaft)	7'545'786.00				
Unvorgesehenes	54'214.00				
<b>Total Aktiven</b>	<b>10'000'000.00</b>	<b>Total Passiven</b>	<b>10'000'000</b>	<b>7'682'000</b>	<b>77%</b>

Bei der obenstehenden Finanzierung geht man davon aus, dass **47.5% über das Fremdkapital** finanziert wird und **52.5% über das Eigenkapital**. Diese Finanzierungsstruktur erscheint auf den ersten Blick plausibel.





# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund

Beide Fremdfinanzierungen verlangen **Sicherheiten**.

Bei der **Bank** handelt es sich um **Registerschuldbriefe** in der **Höhe von CHF 2'350'000.00** auf den vier GBV-Parzellen 719, 731, 794 und 727 in Saas-Grund.

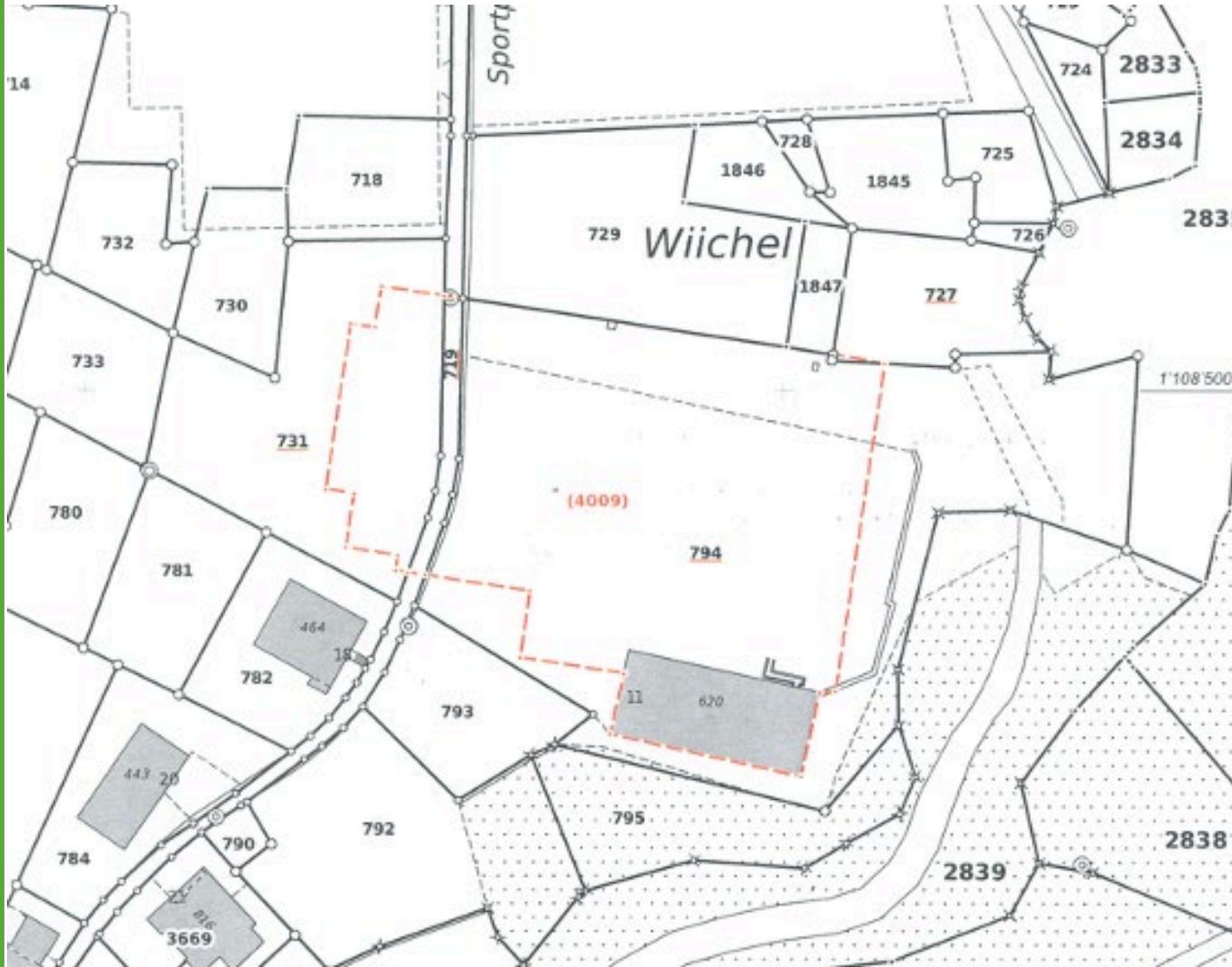
Bei dem **Contracting** Vertrag handelt es sich um die **Errichtung einer Dienstbarkeit** (Nutzungsrecht; Verbot der Errichtung und des Betriebes einer Wärme- und Kälteerzeugungsanlage sowie Anschlussverbot an Wärme- und Kälteerzeugungsanlagen; sowie Nachgangserklärung allfälliger vorrangiger Grundpfandgläubiger zu den Dienstbarkeiten), sowie die Errichtung eines **Grundpfandrechtes (2. Rang)** auf der **Baurechtsparzelle mit Nachrückrecht**.

Zusätzlich verlangt der Contracting Vertrag explizit in Art. 16 eine **Übertragungspflicht** / Rechtsnachfolge mit **Weiterbindungspflicht**.





# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund



Gemeinde: Saas-Grund

Mutation Nr. 202102010

## NEUER ZUSTAND

(Amtliche Vermessung)

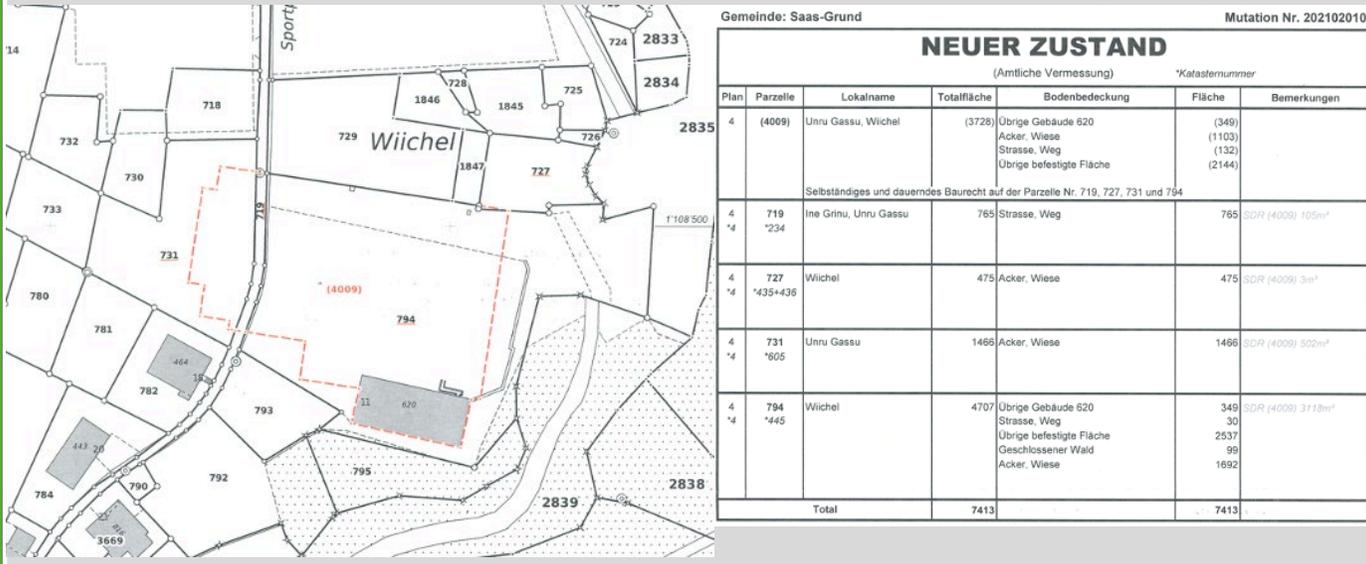
\*Katasternummer

Plan	Parzelle	Lokalname	Totalfläche	Bodenbedeckung	Fläche	Bemerkungen
4	(4009)	Unru Gassu, Wichel	(3728)	Übrige Gebäude 620 Acker, Wiese Strasse, Weg Übrige befestigte Fläche	(349) (1103) (132) (2144)	
Selbständiges und dauerndes Baurecht auf der Parzelle Nr. 719, 727, 731 und 794						
4	719 *234	Ine Grinu, Unru Gassu	765	Strasse, Weg	765	SDR (4009) 105m <sup>2</sup>
4	727 *435+436	Wichel	475	Acker, Wiese	475	SDR (4009) 3m <sup>2</sup>
4	731 *605	Unru Gassu	1466	Acker, Wiese	1466	SDR (4009) 502m <sup>2</sup>
4	794 *445	Wichel	4707	Übrige Gebäude 620 Strasse, Weg Übrige befestigte Fläche Geschlossener Wald Acker, Wiese	349 30 2537 99 1692	SDR (4009) 3118m <sup>2</sup>
Total			7413		7413	



# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund

Gemäss den verlangten Sicherheiten der Fremdkapitalgeber besteht das Risiko der Gemeinde maximal auf der Gesamtfläche von **7'413 m<sup>2</sup>**. Es besteht **Unsicherheit**, ob nur die **Baurechtsparzelle** als Sicherheit dient **oder** die **Gesamtparzellen** (GBV-Parzellen Nr. 719, 731, 794 und 727). Unabhängig davon kann festgehalten werden, dass gemäss dem **Vorsichtsprinzip** davon ausgegangen wird, dass die **Gesamtfläche** als Sicherheit dient.





# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund

Sofern die Gesamtfläche als Sicherheit belastet wird und im **worst case** bei dem Heimfall die Parzellen entgegen den Vereinbarungen noch belastet sind, **können u.E. die Fremdkapitalgeber die «Eigentumsparzellen» aufgrund des Heimfalls belasten.** Sollte der Eigentümer also die Gemeinde Saas-Grund nicht Willens sein, diese Belastungen abzulösen, besteht das Risiko, dass die begünstigten Fremdkapitalgeber die **belasteten Parzellen zwecks Tilgung ihrer Ansprüche veräussern würden.** Deshalb wird unsererseits das Risiko des Baurechtsvertrags auf die Gesamtfläche bezogen. **D.h. das grösste Risiko besteht darin, dass die Gemeinde ihren Boden verlieren würde.**

Fläche	m <sup>2</sup> -Preis	Total
7'413 m <sup>2</sup>	CHF 150.00 pro m <sup>2</sup>	CHF 1'111'950.00
7'413 m <sup>2</sup>	CHF 200.00 pro m <sup>2</sup>	CHF 1'482'600.00

Im schlechtesten Fall verliert die Gemeinde den Boden im Gegenwert von ca. **MCHF 1.1 – MCHF 1.5.**





# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund

Neben dem Maximalrisiko den Boden zu verlieren, besteht das Risiko, dass die Betreiber **defizitär** wirtschaften. Sollte dies der Fall sein, ist davon auszugehen, dass die Gemeinde den **Antrag** zur Weiterführung bzw. Erhöhung der Betriebserträge erhalten könnte. D.h. die Gemeinde steht vor der **Entscheidungssituation: Betriebsbeiträge fortführen und/oder erhöhen oder den Betrieb einstellen.**

Wir schätzen die **Eintrittswahrscheinlichkeit** für diesen Fall als **hoch** ein. Deshalb fühlen wir uns verpflichtet, die Gemeinde darauf hinzuweisen. **Allerdings** stellt die **Eishalle** u.E. für die Gemeinde Saas-Grund auch einen **Mehrwert** dar, weshalb ein **allfälliger Antrag legitim sein könnte.**





# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund

Sollte die Aktiengesellschaft als Baurechtsnehmer aus irgendwelchen Gründen die Eishalle verkaufen oder **Konkurs** machen, so würde allenfalls die Eishalle mit dem Baurecht veräussert. Gemäss Art. 6 des Baurechtsvertrags hat die Gemeinde ein **Vorkaufsrecht**. Sollte die Gemeinde die Eishalle nicht erwerben, könnte ein Dritter Besitzer der Eishalle und des Baurechts werden. **Sofern der Dritte die Eishalle nicht zweckentfremdet und fortführt, schätzen wir das Risiko eines Dritterwerbs als vertretbar ein.**

Sollte jedoch aufgrund der Veräusserung an einen Dritten das touristische **Leistungsangebot nicht fortgeführt werden**, so heisst das zugleich für die Gemeinde Saas-Grund eine **Reduktion des touristischen Leistungsangebots**. Dies sollte u.E. so gut wie möglich **verhindert werden**. Je nach Umnutzung der Eishalle kann erst dann bestimmt werden, was der Erwerb eines Drittnutzers für Folgen hätte.





# Risiken für die Einwohnergemeinde Saas-Grund

- **Worst case: Bodenverlust** mit einem geschätzten Gegenwert in der Höhe von **MCHF 1.1 – MCHF 1.5**.
- **Hohe Wahrscheinlichkeit**, dass die Gemeinde einen **Antrag** zwecks **Fortführung und/oder Erhöhung** der **Betriebsbeiträge** erhalten wird.
- **Dritterwerb** aufgrund des **Vorkaufsrechtes** **situationsbedingt steuerbar** durch die Gemeinde im Eintretensfall.
- **Zweckentfremdung** der Eishalle aufgrund Erwerb durch einen Dritten während der Baurechtsdauer wird gemäss **heutigem Wissensstand als unwahrscheinlich** beurteilt.
- Falls die Eishalle bei einem **allfälligen Konkurs nicht veräussert** werden kann, muss die **Gemeinde entscheiden**, ob die **Halle geschlossen** bleibt oder **betrieben** wird.





# SWOT-Analyse

- Neues Angebot
- Mehrwert Infrastruktur
- Standortattraktivität

- Multifunktionalität?
- Beschränkte touristische Nutzung (Eigennutzung)

Stärken

Schwächen

Risiken

Chancen

- Finanzierung
- Kosten / Aufwand
- Eishallen; Verdrängungsmarkt
- Zusätzlicher Risikobetrieb
- Trend Entwicklung Hockey als Breitensport

- Neue Zielgruppen
- Innovation
- Events



# Einschätzung Betriebsrechnung

Basis: Dargelegte Unterlagen,  
Stand 14.12.2022

Kriterium	Einschätzung
Ertrag	<ul style="list-style-type: none"><li>Die geplanten Einnahmen wurden sehr optimistisch eingeschätzt.</li><li>Im Vergleich zu anderen Eishallen schätzen wir den jährlichen Ertrag tiefer ein.</li></ul>
Strompreis	<ul style="list-style-type: none"><li>Aufgrund der massiv angestiegenen Energiekosten werden die Stromkosten etwa 75 % höher ausfallen als vorgesehen.</li></ul>
Unterhalt	<ul style="list-style-type: none"><li>Die Unterhaltskosten sind zu tief angesetzt.</li><li>Vergleichswerte zu anderen Eishallen zeigen deutlich höhere Unterhaltskosten.</li></ul>
Personal	<ul style="list-style-type: none"><li>Die Personalkosten (Hallenbetrieb und Restaurant) bauen auf einer sehr grossen Eigenleistung (unbezahlte Arbeit) auf.</li><li>Dies stellt die Nachhaltigkeit in Frage bzw. wie lange kann mit dieser unbezahlten Arbeitsleistung gerechnet werden?</li></ul>
Versicherungen	<ul style="list-style-type: none"><li>Die Versicherungsprämien werden deutlich höher eingeschätzt.</li></ul>
Steuern	<ul style="list-style-type: none"><li>Grundstück- &amp; Kapitalsteuern wurden nicht berücksichtigt. Diese fallen mit etwa Fr. 30'000.00 / Jahr an. (Unabhängig vom Betriebsergebnis)</li></ul>
Zinsen Fremdkap.	<ul style="list-style-type: none"><li>Hier wurde mit Zinssätzen gerechnet, die inzwischen etwa doppelt so hoch ausfallen.</li></ul>
Abschreibungen	<ul style="list-style-type: none"><li>Die Abschreibungen wurden zu tief angesetzt.</li><li>Nach Berechnungen fallen diese etwa 45 % höher an.</li></ul>
Gesamtbeurteilung	<ul style="list-style-type: none"><li>Aufgrund des heutigen Kenntnisstandes wird ein jährliches Defizit von mehreren Fr. 100'000.00 anfallen.</li></ul>



# Was ist wenn?

Ein JA zum Baurechtsvertrag	Ein NEIN zum Baurechtsvertrag
Neue Halle	Nettounterhaltskosten für die Gemeinde bleiben wie bisher
Einmalbeitrag von Fr. 225'000.00	Strategie Eisbahn? Kunsteisbahn oder Natureis?
Die nächsten 7 Jahre Fr. 55'000.00/Jahr Danach?	Touristische Nutzung auf Natureis
Zusätzliche Unterstützung durch die Gemeinde höchstwahrscheinlich	Freizeitangebot bleibt wie bisher
Zweiter Risikobetrieb für die Gemeinde neben den Bergbahnen	1. Liga Spiele?



# Andere Verpflichtungen

Bezeichnung	Bemerkungen
Contracting	<ul style="list-style-type: none"><li>Ist auf 20 Jahre unkündbar und überträgt sich in jedem Fall weiter.</li></ul>
Fussballplatz	<ul style="list-style-type: none"><li>Der Fussballplatz muss versetzt werden.</li><li>Es muss eine geteerte Unterlage sowie entwässerte Fläche sein</li><li>Abgrenzungszaun</li><li>Lebensdauer des Kunstrasen</li><li>Kostenpunkt Fr. 250'000.00 - Fr. 300'000.00 (2/3 Feld)</li></ul>
Volleyballplatz	<ul style="list-style-type: none"><li>Der Beachvolleyballplatz muss versetzt werden Fr. 15'000.00</li></ul>
Verfügbarkeit für Bevölkerung	<ul style="list-style-type: none"><li>Aufgrund der hohen Eigenbelegung nur begrenzt nutzbar für Einheimische und Tourismus</li></ul>
im Konkursfall	<ul style="list-style-type: none"><li>Bodenverlust: Kosten Fr. 1.1 - 1.5 Mio.</li></ul>
Abschreibung bestehendes Buvette	<ul style="list-style-type: none"><li>Restwert per 31.12.2022: Fr. 390'000.00</li><li>Abschreibungen 10%: Fr. 39'000.00/Jahr</li></ul>



**Fragen?**





# Abstimmungstext schriftliche Abstimmung

Der EHC Saastal plant, über eine eigens dafür gegründete Aktiengesellschaft, der Saastal Arena AG, den Bau einer Eishalle im Wichel in Saas-Grund. Die geplante Eishalle wird auf Parzellen der Gemeinde Saas-Grund gebaut. Für den Bau der Eishalle auf den Parzellen der Gemeinde Saas-Grund beantragt der EHC Saastal bzw. die Saastal Arena AG ein selbstständiges, dauerndes und übertragbares Baurecht zu Lasten der Parzellen Nr. 445 (NZ) und Nr. 415 sowie zu Gunsten des EHC Saastal im Grundbuch einzutragen. Zusätzlich ist ein gegenseitiges Grenzbaurecht im Grundbuch zu Lasten und zu Gunsten der Parzellen Nr. 409, Nr. (4009), Nr. 445 und Nr. 1847 (GBV415) und zu Gunsten der Einwohnergemeinde Saas-Grund einzutragen.

**Stimmen sie diesem Baurechtsvertrag wie präsentiert zu?**





# Ablauf schriftliche Abstimmung

- Die Abstimmung findet im **Saas Triftalp (1. OG)** statt.
- **Stimmkarte** beim Eingang abgeben, falls die Stimmkarte **nicht vorhanden** bzw. vergessen wurde, bitte eine **Ersatz-Stimmkarte** vorne beim Gemeinderat **abholen**. Ohne Stimmkarte kann nicht abgestimmt werden.
- Nach **Erfassung der Stimmkarte** wird der **Abstimmungszettel inkl. Umschlag** abgegeben.
- Anschliessend in der Stimmkabine den **Zettel ausfüllen**, in den **Umschlag legen** und in die **Urne werfen**. Das Stimmlokal umgehend verlassen.
- Sobald der grosse Ansturm vorbei ist, **schliesst** das Abstimmungslokal **nach 5 Minuten**. Eine entsprechende **Mitteilung** erfolgt mündlich im **Saal Fletschhorn**.
- Die Auszählung erfolgt **direkt** nach Schliessung des Abstimmungslokals.
- **Das Resultat** wird nach der Auszählung direkt im **Saal Fletschhorn** kommuniziert und anschliessend auf der Homepage aufgeschaltet.
- Nach einer 5-minütigen Pause wird mit der Ur- & Burgerversammlung fortgefahren.



# **3. Protokoll der Urversammlung vom 08.06.2022**

**(lag zur Einsichtnahme auf)**



# **4. Finanzplan 2024-2027 (zur Kenntnisnahme)**



Erfolgsrechnung	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Total Aufwand	4'760'118	4'785'670	4'927'250	4'840'000	4'870'000	4'890'000	4'900'000
Total Ertrag	6'674'623	6'220'063	6'341'975	6'290'000	6'270'000	6'300'000	6'330'000
Selbstfinanzierungsmarge (Cash-Flow)	1'914'505	1'434'393	1'414'725	1'450'000	1'400'000	1'410'000	1'430'000
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	193'622	21'943	37'325	140'000	60'000	50'000	50'000

Investitionsrechnung	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Total Ausgaben	1'945'851	2'096'900	1'605'400	1'420'000	1'500'000	1'520'000	1'500'000
Total Einnahmen	1'013'881	1'448'750	723'750	500'000	550'000	550'000	450'000
Nettoinvestitionen	931'970	648'150	881'650	920'000	950'000	970'000	1'050'000

Finanzierung	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Übertrag der Netto-Investitionen	931'970	648'150	881'650	920'000	950'000	970'000	1'050'000
Selbstfinanzierungsmarge	1'914'505	1'434'393	1'414'725	1'450'000	1'400'000	1'410'000	1'430'000
Finanzierungsüberschuss (+) -fehlbetrag (-)	982'536	786'243	533'075	530'000	450'000	440'000	380'000

Veränderung Eigenkapital	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-)	193'622	21'943	37'325	140'000	60'000	50'000	50'000
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'432'669	1'454'612	1'491'937	1'631'937	1'691'937	1'741'937	1'791'937



# 5. Budget 2023



Kurzüberblick	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
<b>Erfolgsrechnung</b>			
Aufwand	6'545'292.46	6'198'120.00	6'304'650.00
Ertrag	6'738'914.07	6'220'063.00	6'341'975.00
Ergebnis Erfolgsrechnung	193'621.61	21'943.00	37'325.00
<b>Investitionsrechnung</b>			
Ausgaben	1'945'850.58	2'096'900.00	1'605'400.00
Einnahmen	1'013'880.66	1'448'750.00	723'750.00
Nettoinvestitionen	931'969.92	648'150.00	881'650.00
<b>Finanzierung</b>			
Selbstfinanzierungsmarge (Cashflow)	1'914'505.42	1'434'393.00	1'414'725.00
Nettoinvestitionen	931'969.92	648'150.00	881'650.00
Finanzierungsüberschuss/ -fehlbetrag	982'535.50	786'243.00	533'075.00



# Erfolgsrechnung - Aufwand

## Personalaufwand

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
792'354.82	825'150.00	884'700.00

Bei den Personalkosten ist eine Teuerung von 3.5% berücksichtigt. Zudem wird per 01.01.2023 das überarbeitete Personalreglement sowie neue Lohnsystem eingeführt. Des weiteren wurden die Entschädigungen an den Gemeinderat per 01.01.2022 erhöht. Durch diese verschiedenen Anpassungen ergeben sich gegenüber der Rechnung 2021 Mehraufwände von CHF 92'345.18.

## Sach- & übriger Betriebsaufwand

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
1'438'082.38	1'403'000.00	1'419'750.00

Wir verzeichnen gegenüber dem Vorjahresbudget einen Mehraufwand von CHF 16'750.00. Aufgrund der Aktivierungsgrenze werden Investitionen unter CHF 25'000.00 direkt in die Erfolgsrechnung gebucht. Im 2023 sind hierfür gegenüber dem Vorjahresbudget weniger Aufwände budgetiert. Auf der anderen Seite wurden für Wasser & Energie rund CHF 37'000.00 Mehrkosten vorgesehen.

## Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
1'540'434.16	1'208'300.00	1'210'500.00

Bisher wurde das Verwaltungsvermögen von Gesetzes wegen jährlich mit 10 % abgeschrieben. Gemäss HRM2 werden die Abschreibungssätze je nach Anlagekategorie festgelegt. Der Gemeinderat hat beschlossen Tiefbauten mit 7%, Hochbauten mit 8%, Mobilien mit 35% & Investitionsbeiträge mit 35% abzuschreiben. Zusätzliche Abschreibungen sind nicht mehr zulässig. Im 2021 (HRM1) konnten noch CHF 389'891.00 ausserplanmässige Abschreibungen vorgenommen werden.

## Finanzaufwand

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
226'863.60	268'100.00	264'200.00

Der Finanzaufwand nimmt im Vergleich zur Jahresrechnung 2021 um CHF 37'336.40 zu. Die aktuelle Zinslage hat wieder leicht zugenommen und so müssen die Kredite zu höheren Konditionen abgeschlossen bzw. erneuert werden.



# Erfolgsrechnung - Aufwand

## Einlagen in Fonds & Spezialfinanzierungen

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
64'565.01	105'350.00	103'800.00

Gemäss Budget 2023 können die verschiedenen Bereiche Wasser (CHF 48'000.00), Abwasser (CHF 47'100.00) & Abfall (CHF 8'700.00) einen Überschuss generieren. Der Ausgleich wird über die Bilanz vollzogen. Mit den Überschüssen kann ein Teil der Defizite der letzten Jahre gedeckt werden.

## Transferaufwand

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
2'297'149.14	2'206'120.00	2'229'200.00

Wir verzeichnen einen Mehraufwand von CHF 23'080.00 gegenüber dem Vorjahr. Grössere Abweichungen stellen wir bei den Investitionsbeiträgen an den Kanton (Kantonsstrasse, Rettungswesen & Einrichtungen Behinderte), welche zum Teil unterhalb der Aktivierungsgrenze ebenfalls direkt in die Erfolgsrechnung verbucht werden, fest. Des weiteren beteiligt sich die Gemeinde neu an der Schulsozialarbeit mit CHF 14'000.00. Durch die Kantonalisierung der KESB können in diesem Bereich CHF 8'900.00 eingespart werden.

## Interne Verrechnungen

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
185'843.35	182'100.00	192'500.00

Bei den internen Verrechnungen handelt es sich um die Verrechnung des Personalaufwandes des Werkhofs und der Verwaltung auf die einzelnen Dienstbereiche. Ebenfalls werden die Darlehenszinsen anteilmässig auf die Bereiche Wasser, Abwasser, Abfall & Anlagen Bergbahnen verteilt.



# Erfolgsrechnung - Ertrag

## Fiskalertrag

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
3'719'512.62	3'024'000.00	3'175'500.00

Die Steuereinnahmen sind auf Erfahrungszahlen der Gemeinde und auf der vom Kanton erarbeiteten Steuersimulation (Steuereinnahmen 2020) budgetiert, können sich aber sowohl positiv wie negativ entwickeln. Bei der Budgetierung wird die Indexierung der Steuern von 120% auf neu 130% mit rund CHF 65'000.00 Mindereinnahmen berücksichtigt. Im Vergleich zur Jahrsrechnung 2021 wird nach wie vor vorsichtig budgetiert.

## Entgelte

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
1'122'028.78	1'127'700.00	1'217'700.00

Gegenüber dem Budget 2022 rechnen wir mit Mehreinnahmen von CHF 90'000.00. Aufgrund der Einführung von Grundgebühren im Bereich Abwasser und Anpassung des Reglements sind im Budget 2023 entsprechende Mehreinnahmen von rund CHF 86'000.00 vorgesehen. Die Gebührenanpassung erfolgt schrittweise. Im Budget 2023 sind 80% der vorgesehenen Gebühren (jährliche Grundgebühr & variable Gebühren) enthalten. Des weiteren rechnen wir mit Mehreinnahmen bei den Schulgeldern.

## Regalien & Konzessionen

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
354'535.00	375'800.00	355'800.00

Im Budget 2023 werden die Einnahmen aus den Wasserzinsen mit CHF 340'000.00 aufgeführt. Gegenüber dem Vorjahr rechnen wir mit Mindereinnahmen von CHF 20'000.00.

## Finanzertrag

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
730'028.13	947'550.00	935'150.00

Aufgrund der Vermögensübertragung im Jahr 2020 bezahlen die Bergbahnen Hohsaas AG für die Anlagen eine jährliche Miete von CHF 750'000.00. Im 2021 wurde eine Mietreduktion auf CHF 525'000.00 infolge Corona gewährt.



# Erfolgsrechnung - Ertrag

## Entnahmen aus Fonds & Spezialfinanzierungen

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
64'291.12	0.00	0.00

Im 2021 verzeichneten wir im Bereich Abwasser, welche jeweils eine ausgeglichene Rechnung erzielen müssen, Fehlbeträge von CHF 64'291.12. Im 2023 verzeichnen die Bereiche Wasser, Abwasser & Abfall kein Defizit.

## Transferertrag

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
562'675.07	562'913.00	465'325.00

Die grösste Position in dieser Rubrik sind die Einnahmen des neuen Finanzausgleiches mit CHF 279'155.00 (Abnahme gegenüber Vorjahr um CHF 91'588.00.) Für den Übergang vom alten zum neuen Finanzausgleichssystem erhält die Gemeinde für eine Dauer von 16 Jahren (4 Jahre fix & 12 Jahre sinkend) einen Härteausgleichsbeitrag. Dieser wird im Budget 2023 mit CHF 61'463.00 (8. Jahr sinkend) aufgeführt. Keine grösseren Abweichungen in den übrigen Bereichen.

## Interne Verrechnungen

Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
185'843.35	182'100.00	192'500.00

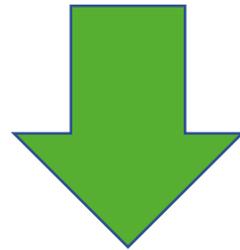
Interne Verrechnungen der Dienstleistungen und Passivzinsen auf die verschiedenen Funktionale Gliederungen.



Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Netto
Informatik / Anschaffung EDV	25'000.00		25'000.00
Sanierung Vordächer Schulhäuser	70'000.00		70'000.00
Museum Sonnenhalde	60'000.00	30'000.00	30'000.00
Kinderspielplätze	60'000.00		60'000.00
Biketrails	25'000.00		25'000.00
Ärztzentrum – Rückzahlung Darlehen		18'750.00	-18'750.00
Kantonsstrassen (Beteiligung Strasseninvestitionen)	33'500.00		33'500.00
Beleuchtung Haupt- & Nebenstrassen	100'000.00	30'000.00	70'000.00
Fahrzeug Werkhof	40'000.00		40'000.00
Trinkwasserleitung Ine Grinu	200'000.00	25'000.00	175'000.00
ARA Saastal	51'900.00		51'900.00
Abwasserleitung Fährigen	100'000.00		100'000.00
Erstellung / Umsetzung Ökohof	80'000.00		80'000.00
Lawinenverbauung Triftgrätji-Hebord	500'000.00	450'000.00	50'000.00
Instandsetzung & Ausbau Forststrasse	260'000.00	170'000.00	90'000.00
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'605'400.00</b>	<b>723'750.00</b>	<b>881'650.00</b>



**Fragen?**



**Genehmigung**



# 6. Indexierung der Gemeindesteuern 2022



Koeffizient		1.30
Indexierung ( <i>bisher 120%</i> )		130 %
Kopfsteuer	Fr.	24.00
Hundesteuer	Fr.	160.00
Verzugszins Steuern		3.50 %
Vergütungszins Steuern		0.00 %

**Abstimmung Anpassung  
Indexierung auf neu 130%**



# **7. Anträge & Verschiedenes**



# Burgerversammlung 14. Dezember 2022

## Traktanden:

1. Protokoll der Burgerversammlung vom 10.06.2021  
(lag zur Einsichtnahme auf)
2. Finanzplan 2023-2026
3. Rundweg Mattmark (Verpflichtungskredit)
4. Sanierung Reservoir Furggu (Verpflichtungskredit)
5. Budget 2022
6. Anträge & Verschiedenes



# **1. Protokoll der Burgerversammlung vom 08.06.2022**

**(lag zur Einsichtnahme auf)**



## **2. Finanzplan 2024-2027 (zur Kenntnisnahme)**



Erfolgsrechnung	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Total Aufwand	313'254	343'000	336'500	329'500	327'500	329'500	329'500
Total Ertrag	328'790	356'200	356'750	360'000	360'000	360'000	360'000
Selbstfinanzierungsmarge (Cash-Flow)	15'536	13'200	20'250	30'500	32'500	30'500	30'500
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	211	1'200	4'150	14'500	17'000	15'500	16'000

Investitionsrechnung	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Total Ausgaben	100'425	87'500	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000
Total Einnahmen	8'800	25'000	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	91'625	62'500	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000

Finanzierung	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Übertrag der Netto-Investitionen	91'625	62'500	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000
Selbstfinanzierungsmarge	15'536	13'200	20'250	30'500	32'500	30'500	30'500
Finanzierungsüberschuss (+) -fehlbetrag (-)	-76'089	-49'300	-4'750	5'500	7'500	5'500	5'500

Veränderung Eigenkapital	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-)	211	1'200	4'150	14'500	17'000	15'500	16'000
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	463'915	465'115	469'265	483'765	500'765	516'265	532'265



# 3. Budget 2023



Kurzüberblick	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
<b>Erfolgsrechnung</b>			
Aufwand	328'579.22	355'000.00	352'600.00
Ertrag	328'789.81	356'200.00	356'750.00
Ergebnis Erfolgsrechnung	210.59	1'200.00	4'150.00
<b>Investitionsrechnung</b>			
Ausgaben	100'425.17	87'500.00	25'000.00
Einnahmen	8'800.00	25'000.00	0.00
Nettoinvestitionen	91'625.17	62'500.00	25'000.00
<b>Finanzierung</b>			
Selbstfinanzierungsmarge (Cashflow)	15'535.76	13'200.00	20'250.00
Nettoinvestitionen	91'625.17	62'500.00	25'000.00
Finanzierungsüberschuss/ -fehlbetrag	-76'089.41	-49'300.00	-4'750.00



# Erfolgsrechnung nach Funktionen

Erfolgsrechnung		Rechnung 2021		Budget 2022		Budget 2023	
Nr.	Funktion	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	39'742.30	1'102.70	37'300.00	1'500.00	40'400.00	1'500.00
1	Öffentliche Ordnung & Sicherheit, Verteidigung	-	-	-	-	-	-
2	Bildung	-	-	-	-	-	-
3	Kultur, Sport & Freizeit, Kirche	-	-	-	-	-	-
4	Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5	Soziale Sicherheit	-	-	-	-	-	-
6	Verkehr & Nachrichtenübermittlung	-	-	-	-	-	-
7	Umweltschutz & Raumordnung	-	-	-	-	-	-
8	Volkswirtschaft	39'130.22	1'673.95	45'600.00	1'950.00	51'200.00	2'450.00
9	Finanzen & Steuern	249'706.70	326'013.16	272'100.00	352'750.00	261'000.00	352'800.00
	<b>Total Aufwand &amp; Ertrag</b>	<b>328'579.22</b>	<b>328'789.81</b>	<b>355'000.00</b>	<b>356'200.00</b>	<b>352'600.00</b>	<b>356'750.00</b>
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	210.59		1'200.00		4'150.00	

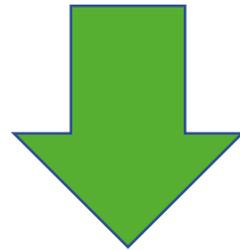


# Investitionsrechnung

Investitionsrechnung (detailliert)		Rechnung 2021		Budget 2022		Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8	VOLKSWIRTSCHAFT	100'425.17	8'800.00	87'500.00	25'000.00	25'000.00	
81	Landwirtschaft	100'425.17	8'800.00	87'500.00	25'000.00	25'000.00	
818	Alpwirtschaft	100'425.17	8'800.00	87'500.00	25'000.00	25'000.00	
8180	Alpwirtschaft	100'425.17	8'800.00	37'500.00			
INV00001	Wander- & Bikewege Mattmarkgebiet			37'500.00			
5010.00	Strassen / Verkehrswege			37'500.00			
INV00002	Sennhütte Triftalp	98'569.02	8'800.00				
5040.00	Hochbauten	98'569.02					
6310.00	Kantonsbeiträge		8'800.00				
INV00004	Alpstallung Triftalp	1'856.15					
5040.00	Hochbauten	1'856.15					
8186	Wasserversorgungen Alpen			50'000.00	25'000.00	25'000.00	
INV00003	Sanierung Reservoir Furggu			50'000.00	25'000.00	25'000.00	
5030.00	Übrige Tiefbauten			50'000.00		25'000.00	
6310.00	Kantonsbeiträge				25'000.00		
		100'425.17	8'800.00	87'500.00	25'000.00	25'000.00	
	Nettoinvestition		91'625.17		62'500.00		25'000.00
		100'425.17	100'425.17	87'500.00	87'500.00	25'000.00	25'000.00



**Fragen?**



**Genehmigung**



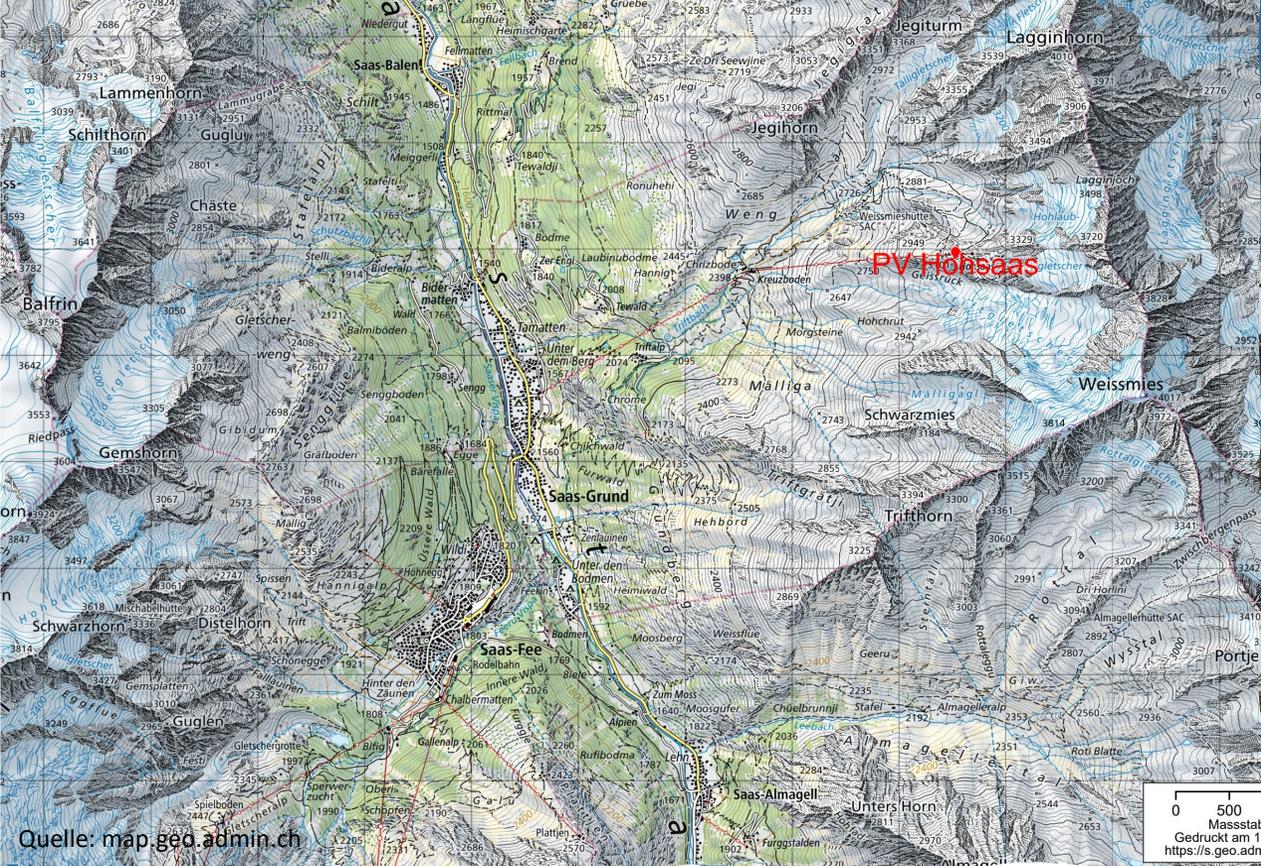
# 4. Photovoltaik-Anlage Hohsaas



# GEMEINDE SAAS-GRUND

## Alpines Solarkraftwerk Hohsaas

---



# Standort Høhsaas

- 3100 müM.
- Unterhalb der Bergstation Kreuzboden-Høhsaas
- Südgerichtet im und auf dem Hang der Moräne



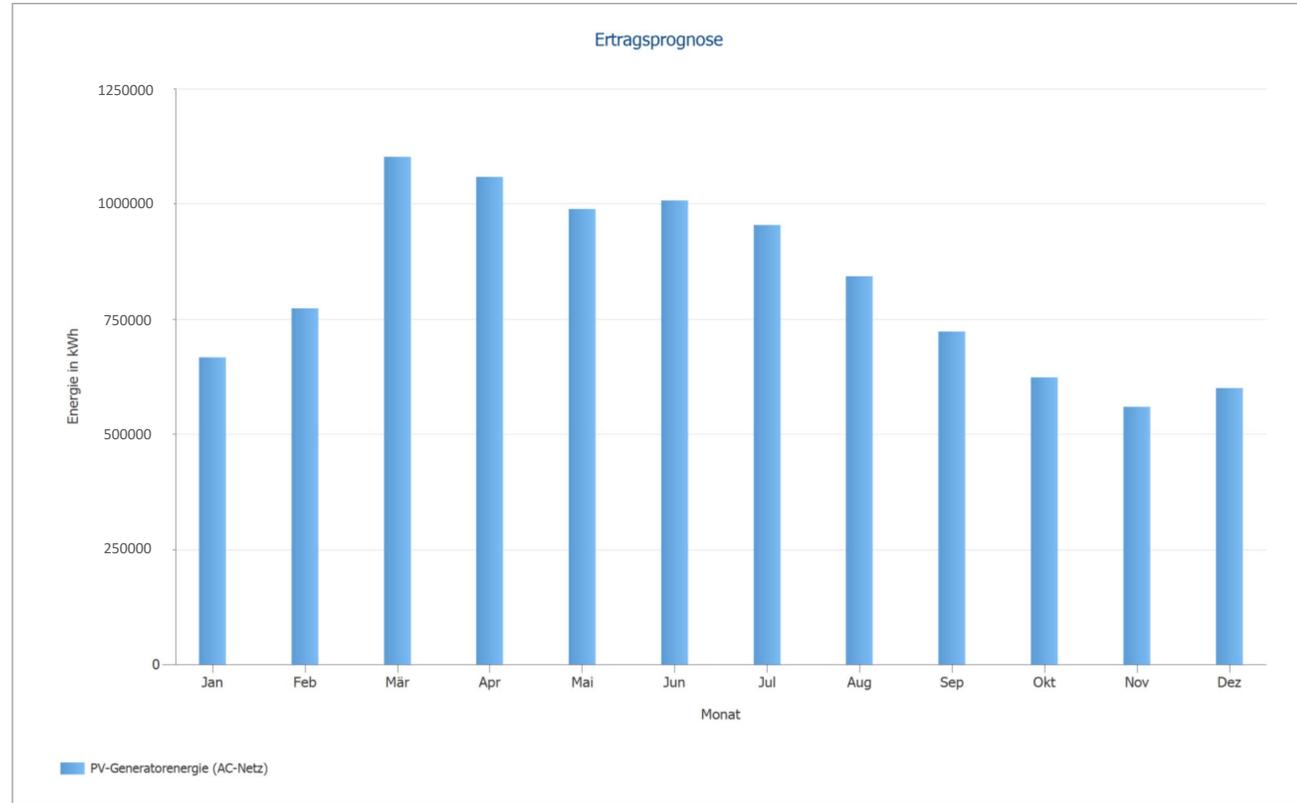
# Installationswerte

---

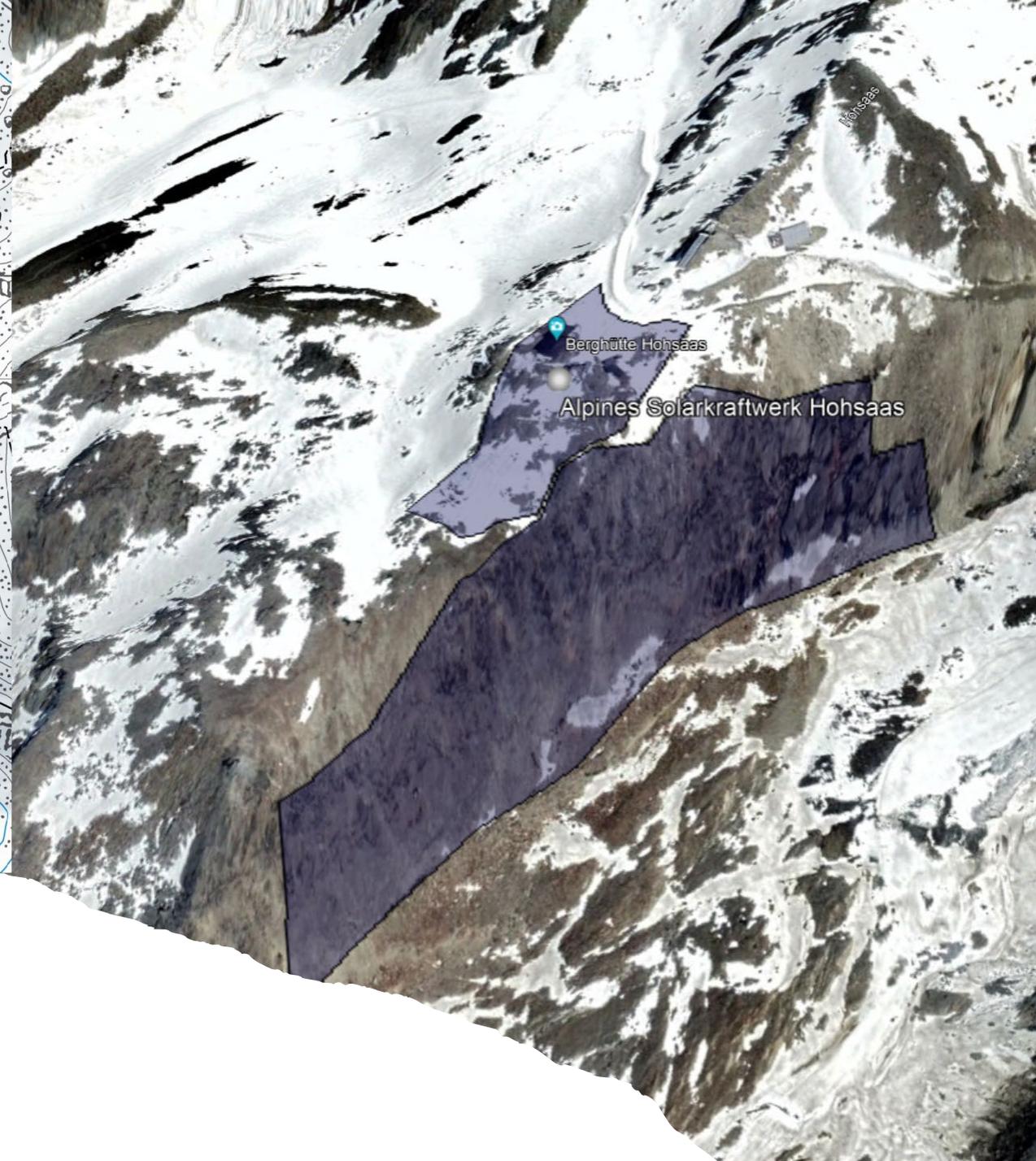
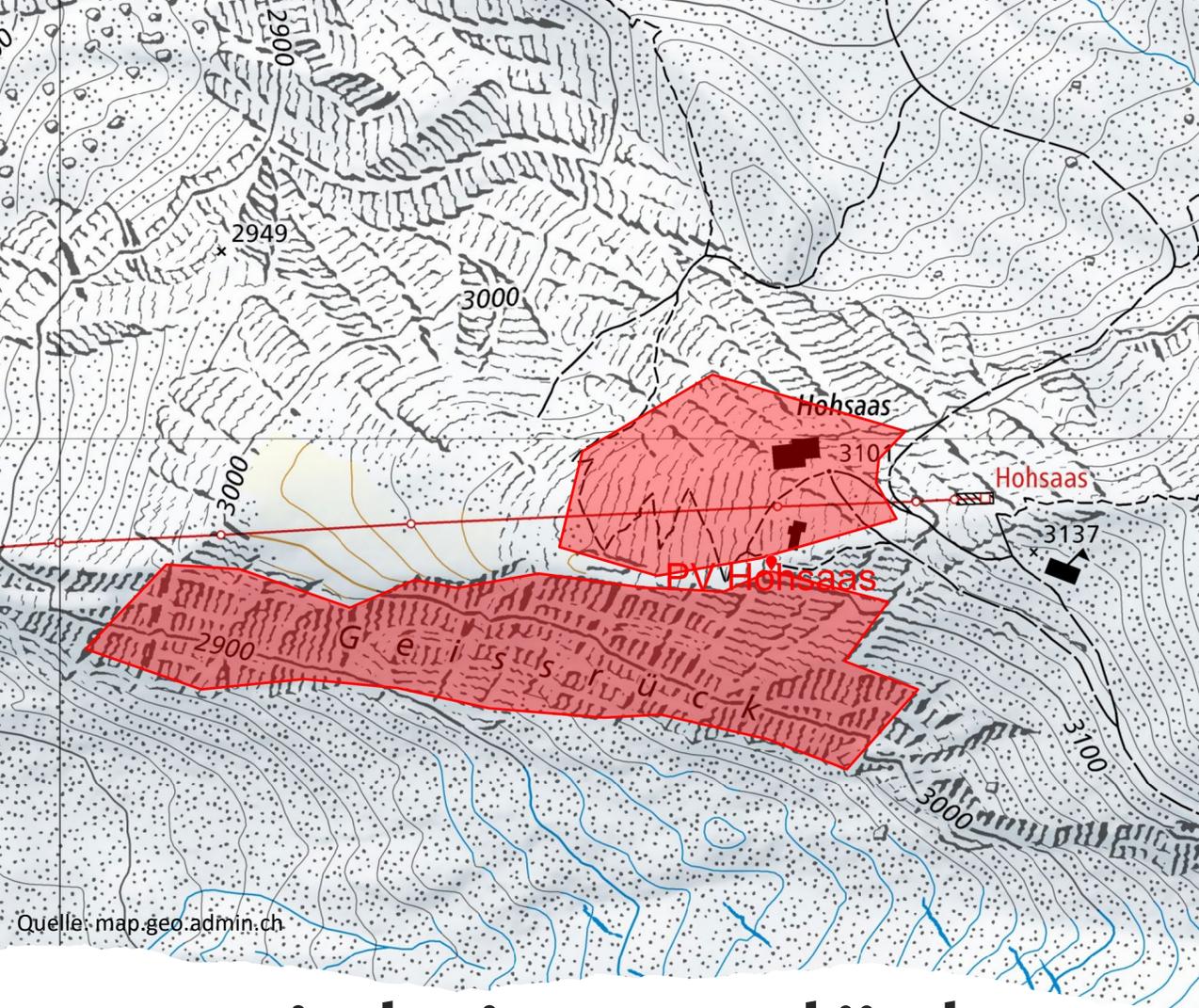
- ~ 25'000 Module
- ~ 7'000 kWp
- ~ 11 GWh/Jahr
- ~ 60'000 – 70'000 m<sup>2</sup>



# Ertragsprognose



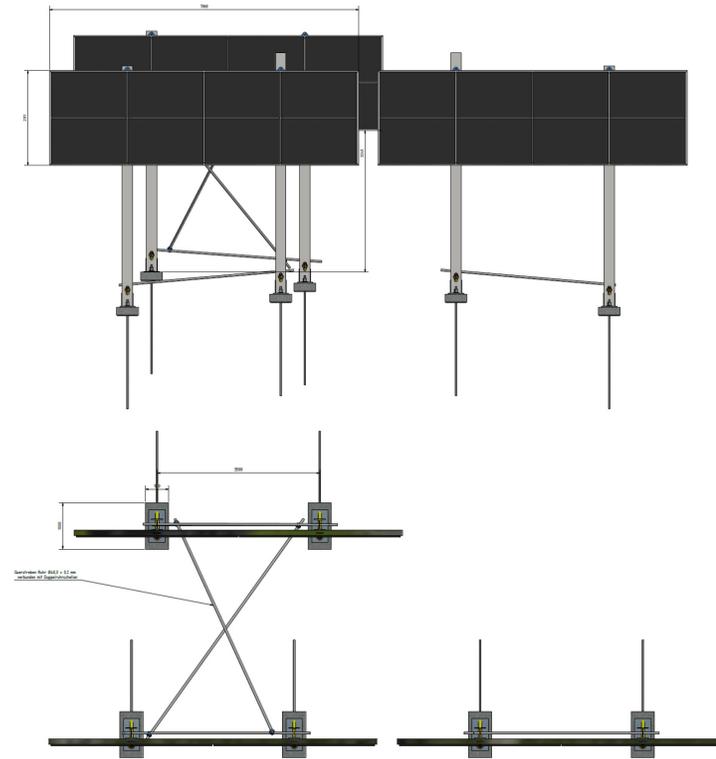
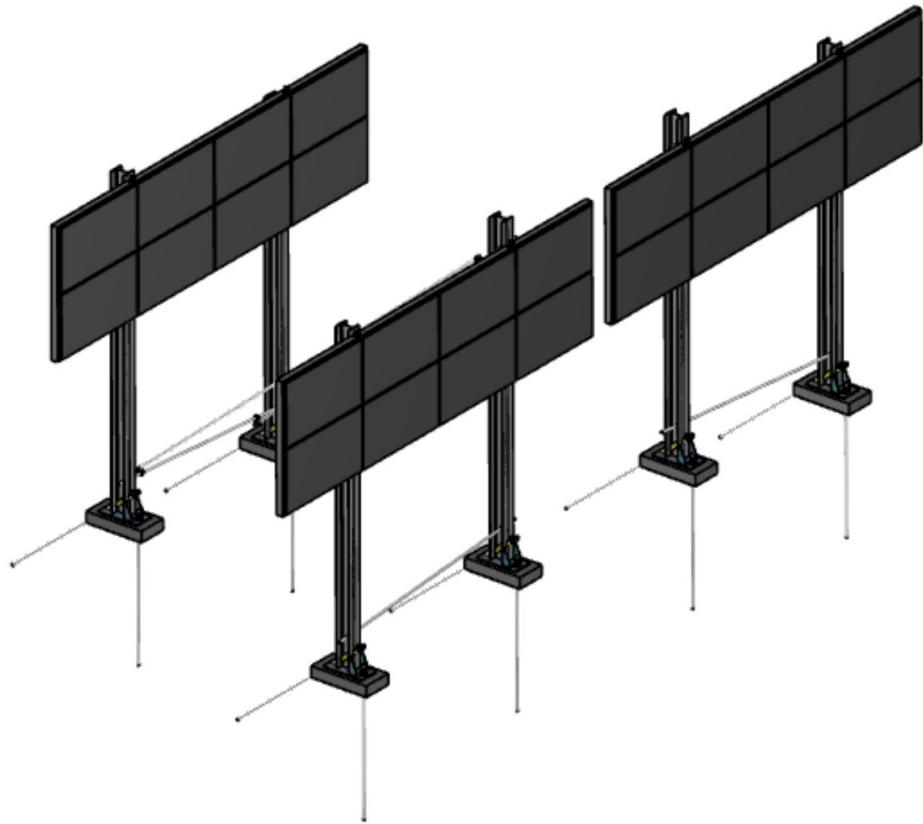
- 11GWh/Jahr
- 43% Ertrag im Winter
- 4'730'000kWh/Winter



# Projektierte Fläche

Variante «Ebene» und Variante «Vertikal»

Verhältnis noch nicht bestimmt



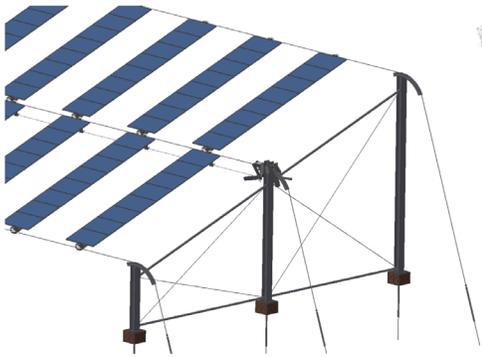
Quelle: tritec-winsun AG

Variante «Ebene» - feste Installation über Boden

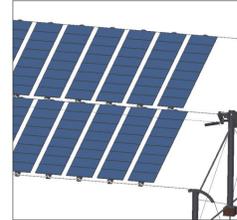
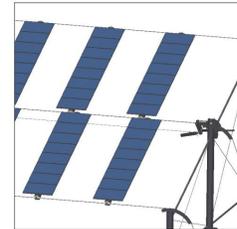
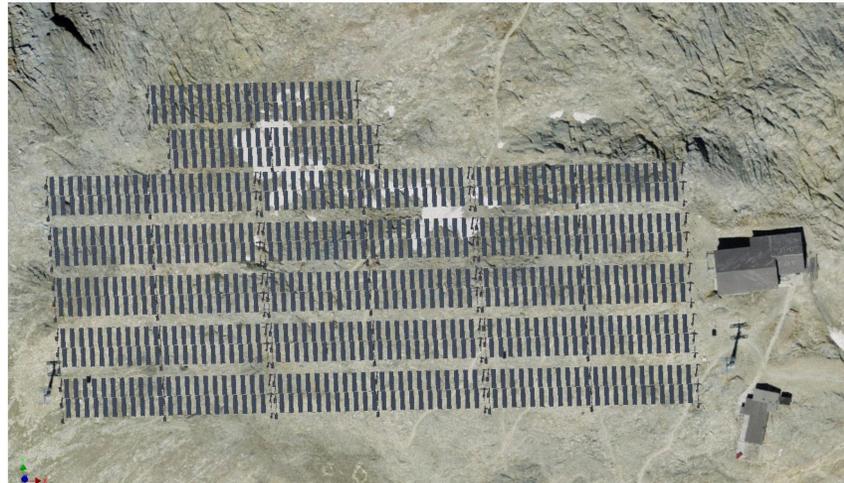
---

# Ausführungsvarianten

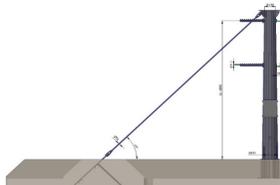
- Zweireihiger Aufbau mit verschiedenen langen Stützen
- Abspannung mit Micropfählen
- Abstände Solar Wings sind Gelände und Einstrahlungsabhängig



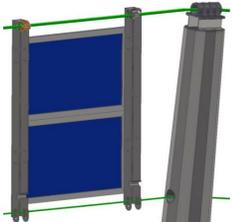
- Dreireihiger Aufbau mit gleich langen Stützen
- Abspannung mit Micropfählen
- Abstände Solar Wings sind Gelände und Einstrahlungsabhängig



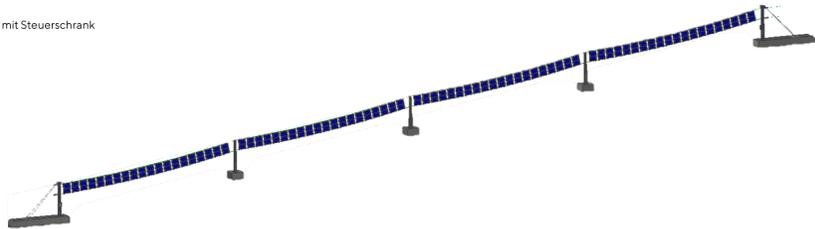
Fixierung PV-Module



Randstützen mit Steuerschrank



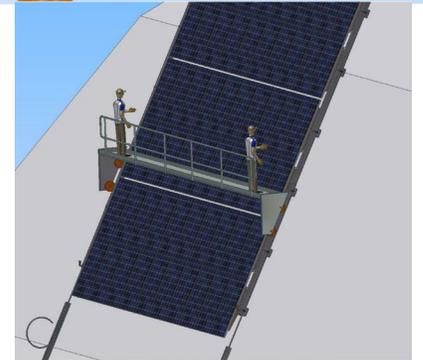
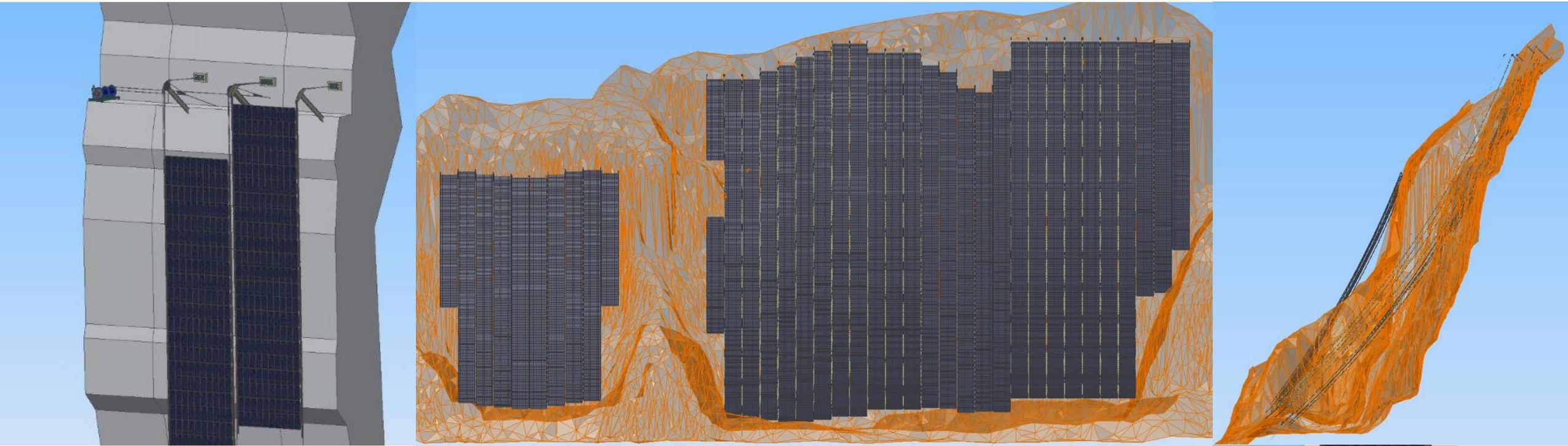
Mittelstütze mit Seilführung



Quelle: Bartholet Maschinenbau AG

Variante «Ebene» - Hängende Installation über Boden

# Ausführungsvarianten



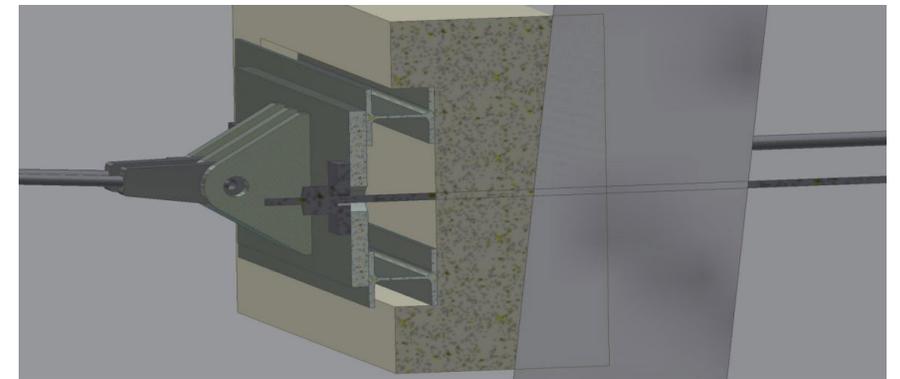
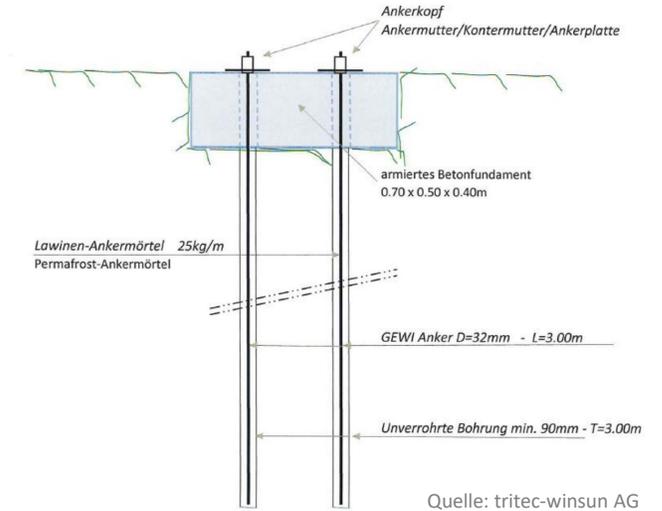
Variante «Vertikal» - Hängende Installation an Fels

Quelle: Bartholet Maschinenbau AG

# Ausführungsvarianten

# Bauliche Massnahmen

- Verankerungen
- Bohrungen
- Fundamente
- Punktuelle Anpassung bestehende Zufahrtsstrasse
- Kapazität der elektrischen Leitungen
- Ausbau Trafo

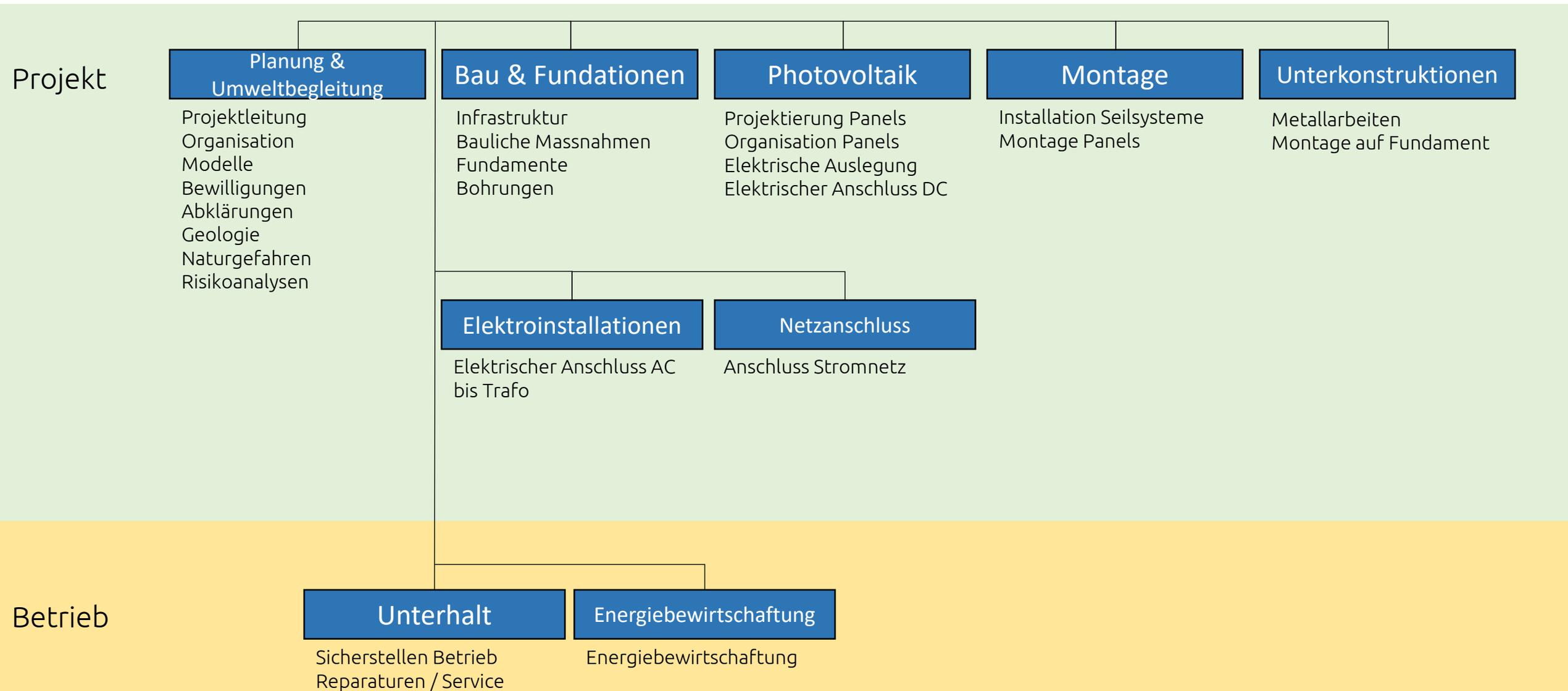


Quelle: Bartholet Maschinenbau AG

# Laufende Aufgaben

- Absprachen mit Herstellern und Konstrukteuren
- Umweltverträglichkeitsbericht erstellt
- Windmessungen erfasst
- Abklärungen ProNatura & Stiftung Landschaftsschutz – Positiv
- Erfahrungswerte vorhanden von der PV Anlage Kreuzboden
- Teils Leerrohre für Zuleitungen vorhanden
- Geologisches Gutachten in Abklärung
- Abklärungen bezüglich Paneltypen am laufen

# Organigramm



# Projektkosten PV Hohsaas

Investitionskosten:		60 Mio.
Subventionen Bund / Kanton:	60 %	36 Mio.
Nettoinvestition:		24 Mio.
Stromproduktion:		11 GwH
Eigenverbrauch BBH:		2.2 GwH



# Energieprojekte Saas-Grund

PV Kreuzboden:	0.16 GWH
PV Werkhof:	0.05 GWH
TWKW:	1.90 GWH
PV Hohsaas :	11.0 GwH
TOTAL Stromproduktion:	13.11 GWH

## Stromverbrauch

Gemeinde Saas-Grund inkl. BBH:	8.60 GWH
--------------------------------	----------



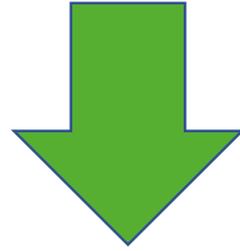
# GEMEINDE SAAS-GRUND

## Alpines Solarkraftwerk Hohsaas

---



# Fragen?



**Genehmigung Projekt (im  
Grundsatz) & Zustimmung  
Grundeigentümerin für  
Eingabe Baugesuch**



# **5. Anträge & Verschiedenes**